



GRÄFLICHE KLINIKEN

MORITZ KLINIK

DIE QUELLE DER REHAKOMPETENZ



Fachkrankenhaus für neurologische Frühreha
Rehabilitations-Fachklinik für Neurologie und Orthopädie/Unfallchirurgie
Reha Zentrum für Brandverletzte





Die Moritz Klinik ist eine moderne Rehabilitationsklinik ...

... MIT GEHOBENEM AMBIENTE UND ~~HOCH QUALIFIZIERTEN,~~
ENGAGIERTEN MITARBEITERN, DIE JEDEN PATIENTEN MIT
HERZLICHKEIT EMPFANGEN.

Die Moritz Klinik Bad Klosterlausnitz ist eine von vier Kliniken der Unternehmensgruppe Graf von Oeynhausen-Sierstorpff, Bad Driburg, die seit über 230 Jahren für qualitativ hochwertige Gesundheitsleistungen, stilvolle Unterbringung und herzliche Zuwendung für ihre Patienten steht. Diese Maximen finden Sie auch in der Moritz Klinik wieder, die sich in bevorzugter Lage direkt am Kurpark von Bad Klosterlausnitz befindet und weit über die Landesgrenzen hinaus einen hervorragenden fachlichen Ruf genießt. Die Klinik mit insgesamt 302 Betten hat sich auf die Rehabilitation von orthopädisch-traumatologisch und neurologisch erkrankten sowie brandverletzten Menschen spezialisiert. In enger Zusammenarbeit verbinden die drei Fachabteilungen unseres Hauses ihre große medizinische und therapeutische Kompetenz mit aktuellen rehabilitationswissenschaftlichen Erkenntnissen.

QUALITÄT HAT BEI UNS HÖCHSTE PRIORITÄT

- Nach mehreren Systemen zertifiziertes Qualitätsmanagement
- Regelmäßige Zufriedenheitsbefragungen der Patienten
- Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen für Mediziner und Therapeuten in der Moritz Klinik
- Symposien, Tagungen, Seminare unserer Klinik sichern Austausch und Aktualität rehabilitationswissenschaftlicher Erkenntnisse
- Unser großes Beratungsangebot für Patienten unterstützt die Nachhaltigkeit der Rehabilitation
- Geprüfte Ernährung nach DGE-Richtlinien
- Teilnahme an den Qualitätssicherungsmaßnahmen der Rentenversicherungsträger
- Hohe hygienische Standards auf der Grundlage eines detaillierten Hygieneplanes

UNSERE STÄRKEN

- Intensive berufsgruppenübergreifende Zusammenarbeit
- Ärztliche Erfahrung und Bereitschaft rund um die Uhr
- Fachärztliche Leitung der Abteilungen
- Individuelle Betreuung
- Therapien auf neuestem wissenschaftlichen Stand
- Breites Therapiespektrum
- Stilvolles Ambiente
- Gute Erreichbarkeit bzw. Verkehrsanbindung
- Kooperation mit akutmedizinischen Einrichtungen der Region

HOHE HYGIENISCHE STANDARDS

Hygienekompetenz ist ein wesentlicher Faktor bei der Behandlung unserer Patienten. Wir arbeiten nach hygienischen Standards auf der Grundlage eines detaillierten Hygieneplans. Interne und externe Hygienefachkräfte unterstützen unsere Hygienekommission bei der Anleitung und Schulung unserer Mitarbeiter.



UNTERBRINGUNG

Stilvoll eingerichtet Zimmer, teilweise mit Balkon ausgestattet, Dusche und WC sowie auf Wunsch mit Telefon und Fernseher bieten unseren Patienten einen äußerst angenehmen Ort, um mit Ruhe und Zuversicht in die Zukunft zu blicken. Wir verfügen über 52 Betten für die neurologische Phase-B-Rehabilitation bei Patienten mit schweren Hirnschädigungen (Phase B nach dem Phasenmodell der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation).

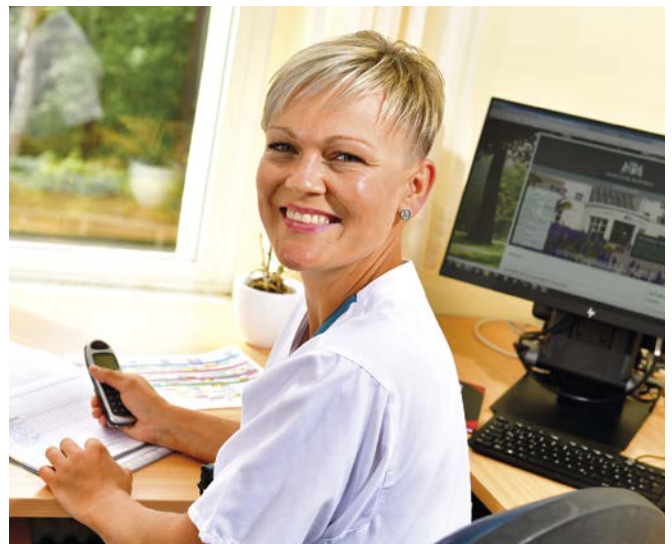


Neurologie – Wissen und Verständnis ...

Unser kompetentes Team aus Ärzten, Pflegekräften und Therapeuten, unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. med. Farsin Hamzei, behandelt Patienten mit allen neurologischen Erkrankungen und nach neurochirurgischen Eingriffen. Über besondere Erfahrung verfügt das Team der Moritz Klinik in der Rehabilitation von Patienten nach Schlaganfall, mit Multipler Sklerose, nach Schädel-Hirn-Trauma und mit Hirntumoren. Zu den Schwerpunkten der Abteilung gehören die Behandlung neuropsychologischer Störungen sowie die Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung. Unsere neurologische Abteilung bietet die interdisziplinäre Rehabilitation für Patienten mit schweren Hirnschädigungen in der Phase B und in Phase C an, in der Phase D (AHB und Heilverfahren) stationär und tagesklinisch. Wir führen neben Anschlussrehabilitationsmaßnahmen und Heilverfahren auch berufsgenossenschaftliche stationäre Weiterbehandlungen durch.

PFLEGE

Basis des pflegerischen Handelns sind begegnungsorientierte therapeutische Pflegekonzepte. Das bedeutet, dass auch schwerst hirngeschädigte Patienten eine spezielle, auf ihre unverwechselbaren Bedürfnisse sowie Zukunftsplanungen abgestimmte pflegerische Betreuung erhalten. Dabei steht die Akzeptanz der Persönlichkeit des Patienten im Vordergrund. ~~Zudem ist konsequentes, fachlich kompetentes Entlassungsmanagement in unser Pflegekonzept fest integriert.~~





Chefarzt Prof. Dr. med. Farsin Hamzei

... SIND DIE BASIS EINER QUALITATIV HOCHWERTIGEN REHABILITATION.

INDIKATIONEN

- Zustand nach Hirninfarkt und Hirnblutung (Schlaganfall)
- Entzündliche Erkrankungen von Gehirn und Rückenmark
- Schädel-Hirn-Trauma
- Verletzung von Rückenmark und peripheren Nerven (außer akuten kompletten Querschnittslähmungen)
- Polyradikulitis und Polyneuropathie
- Tumoren und raumfordernde Prozesse an Gehirn und Rückenmark
- Metabolische, toxische und hypoxische Schäden von Gehirn und Rückenmark
- Degenerative Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems
- Muskelerkrankungen
- Kopf- und Gesichtsschmerzen

SPEZIELLE THERAPIEN

- Spiegeltherapie
- Transkranielle Magnetstimulation
- Periphere Magnetstimulation
- Transkranielle Gleichstrombehandlung
- Periphere sensible Stimulation

DIAGNOSTIK

- Periphere Dopplersonografie
- Sonografie der Bauchorgane
- Farbcodierte Duplex- und Dopplersonografie der hirnversorgenden Gefäße
- EEG
- Evozierte Potentiale (VEP, SEP, AEHP, MEP)
- Vegetative Funktionsdiagnostik
- EMG/ENG
- Klinisch-chemische Labordiagnostik einschl. Liquordiagnostik
- EKG, Langzeit-EKG
- EKG mit Liegeergometrie
- Spirometrie
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Endoskopische Dysphagie-Diagnostik
- Neuropsychologische Diagnostik
- Fahreignungs-Diagnostik
- MRT, CT, Szintigrafie (in Zusammenarbeit mit auswärtigen Instituten)

SPEZIELLE ZENTREN

- Aphasie-Dysphagie Centrum (ADC)
- Verkehrsmedizinisches Zentrum (VMC)
- Mobiles Kognitives Centrum (MoKo)
- Praxis für Logopädie

Orthopädie/Traumatologie – Kompetenz und Erfahrung ...

Die orthopädisch-traumatologische Abteilung der Moritz Klinik verfügt über 120 Betten für Anschluss-rehabilitationen, Heilverfahren und Berufsgenossenschaftliche Stationäre Weiterbehandlungen und wird vom Chefarzt Dr. Ziegenthaler geleitet. In Zusammenarbeit mit seinem interdisziplinärem Team werden hier alle angeborenen und erworbenen Erkrankungen und Folgen von Verletzungen oder nach offenen oder arthroskopischen Operationen des Haltungs- und Bewegungsapparates rehabilitiert. Schwerpunkte bilden dabei Zustände nach schweren oder Mehrfachverletzungen, Implantation von Gelenkendoprothesen und insbesondere auch funktionelle Störungen der Bewegungssegmente der Wirbelsäule, ob abnutzungs-, unfall- oder operationsbedingt. Die Besonderheit der Abteilung – die Rehabilitation von Patienten mit Amputationen und von komplex Mehrfachverletzten – beruht auf Spezialkenntnissen des gesamten Teams.

Die Moritz Klinik beteiligt sich an verschiedenen Forschungsprojekten mit dem Schwerpunkt des Nachweises von Muskelveränderungen vor und nach Operationen sowie bei Patienten mit Amputationen und Verbrennungsfolgen. Auf Basis der daraus gewonnenen Erkenntnisse konnten unter anderem Trainingsprogramme, zum Beispiel für Knieendoprothesenträger und Brandverletzte, optimiert und Empfehlungen für die nachstationäre Betreuung abgeleitet werden.





Dr. Hans Ziegenthaler, Chefarzt Reha Zentrum für Brandverletzte und Orthopädie

... IN MEDIZINISCHER BETREUUNG UND MODERNER THERAPEUTISCHER ANLEITUNG.

DIAGNOSTIK

- Isokinetik
- Ganganalyse (Dart-System) zur Verlaufsbeobachtung von Prothesenträgern
- Fahreignungs-Diagnostik einschließlich Belastungserprobung
- Klinisch-chemische Labordiagnostik
- Röntgen
- EKG, Langzeit-EKG
- EKG mit Liegeergometrie
- Spirometrie
- Langzeit-Blutdruckmessung
- EMG-Mapping
- Neurologische, apparative Diagnostik (in Zusammenarbeit mit den neurologischen Kollegen der Moritz Klinik)
- MRT, CT, Szintigraphie (in Zusammenarbeit mit auswärtigen Instituten)
- Sonographie

INDIKATIONEN

- Folgeerscheinungen nach Operationen an Knochen und Gelenken des Stütz- und Bewegungsapparates inklusive der Wirbelsäule
- Schädigungsfolgen nach Verletzungen am Bewegungsapparat
- Zustände nach Operationen bei chronisch entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates
- Degenerative Erkrankungen der Gelenke und der Wirbelsäule
- Funktionelle Störungen der Bewegungssegmente
- Zustand nach Amputationen

Engagement und Fürsorge – das Rehazentrum für Brandverletzte



NACH DEM EINSCHNEIDENDEN ERLEBEN EINER SCHWEREN
BRANDVERLETZUNG IST PROFESSIONELLE UNTERSTÜTZUNG
GEFRAGT. UNSER ERFAHRENES TEAM HILFT BEIM NEUANFANG!



Die Moritz Klinik hat sich seit 1998 auf die Rehabilitation Brandverletzter und Patienten mit großflächigen Hautverletzungen spezialisiert. Als eine von nur vier Kliniken in Deutschland bieten der Chefarzt Dr. Ziegen-thaler und sein Team brandverletzten Menschen nach der Akutbehandlung eine qualifizierte Nachbehandlung, hinter der ein effizientes Rehabilitationskonzept steht. Dieses wird, je nach Art und Schwere der Verbrennungen, individuell auf jeden Patienten abgestimmt.

Im Mittelpunkt stehen nach der Phase der Akutversorgung die Förderung der Wundheilung (u.a. Bäder mit speziellen Zusätzen, wassergefiltertes Infrarotlicht, Laser) und Narbenreifung, der Konditionsaufbau, die Verbesserung der Gelenkbeweglichkeit sowie die individuelle traumapsychologische Betreuung Betroffener, die Beratung von Angehörigen und die Unterstützung bei der sozialen und beruflichen Wiedereingliederung.

In Zusammenarbeit mit der Orthopädietechnik werden individuell textile Kompressionsbandagen und je nach Erfordernis auch innovative Versorgungen aus Silikon (speziell für Gesicht, Hals, Dekolletè und Hände) zur Förderung der Narbenreifung angefertigt. Bei Extremitätenverlust erfolgt nach Fertigung spezieller Prothesen ein gezieltes Gebrauchstraining.

Für das Reha Zentrum für Brandverletzte steht eine Station mit rund 30 Betten zur Versorgung bereit. Wir arbeiten vertrauensvoll in einem interdisziplinären Team aus Ärzten, Pflegekräften und Therapeuten.

Psychotraumatherapie – Die eigene Kraft in sich zurückgewinnen ...

PSYCHOTRAUMATOLOGIE UND FOLGEN PSYCHISCHER
ERSCHÜTTERUNGEN: NACH DER KRISE WIEDER RESSOURCEN
GEGEN DIE ANGST FINDEN – ABER WIE?



PSYCHOTRAUMATHERAPIE

Die Moritz Klinik hat sich neben der Narben- und Bewegungstherapie auf die Diagnostik und Therapie traumaassoziierter psychischer Störungen spezialisiert. Anpassungsstörungen oder eine posttraumatische Belastungsstörung nach Brandunfällen können so durch besonders qualifizierte Psychotraumatherapeuten behandelt werden. Nach einer Traumatisierung der Seele können Patienten somit neben der körperorientierten Therapie ebenso adäquat psychotherapeutisch behandelt werden. Zugleich werden beratende Gespräche für Angehörige und Seminare zur Vermittlung lebenspraktischer Verhaltensweisen in dieser besonderen Situation angeboten sowie Kontakte zu Selbsthilfegruppen vermittelt.

Neben der stabilisierenden traumatherapeutischen Arbeit kommt, je nach Indikation, auch die Methode EMDR (Eye Movement Desensitization and Reprocessing) zum Einsatz. Es handelt sich hierbei um eine international anerkannte Methode in der Traumapsychotherapie. Das Verfahren beruht auf der gedanklichen Fokussierung traumatischer Erinnerung bei gleichzeitiger Applikation bilateraler Stimulation (Augenbewegung, akustische oder taktile Stimulation). Mit dieser Methode können scheinbar unzusammenhängende Empfindungen, Emotionen, Bilder und Gedanken in Verbindung mit der ursprünglichen Erinnerung aktiviert werden. Auf diese Weise kann das so genannte „sprachlose Entsetzen“ kontrolliert und traumatische Erfahrung integriert werden. EMDR ergänzt die therapeutischen Einzelgespräche und Gruppenangebote.

... UNSER ERFAHRENES TEAM HILFT BEIM NEUANFANG!

UNTERDRUCK-VAKUUM-MASSAGE

Als eine von wenigen Kliniken in Deutschland hat die Moritz Klinik die Möglichkeit, mit einem computergesteuerten Gerät Brandnarben nahezu schmerzfrei aber intensiv zu massieren und somit diese zu glätten und die Narbenreifung zu fördern.

Dabei handelt es sich um eine spezielle Behandlungsmethode bei schwerwiegender Narbenbildung nach Verbrennungstrauma. Die Methode wird seit Jahren mit Erfolg in der frühen Phase der Rehabilitation (6. bis 8. Woche nach Hauttransplantationen) aber auch bei älteren (nach mehreren Jahren) funktionseinschränkenden Narben angewandt.

Eine Behandlung empfiehlt sich ein- bis zweimal pro Woche. Hierbei wird dann insbesondere an der Dehnfähigkeit der Haut und der Verminderung von Verklebungen gearbeitet, während es bei Behandlungen in früheren Stadien eher um Entstauung und Verbesserung des Lymphstroms sowie Förderung der Narbenreifung geht.

Durch wiederholte Behandlungsserien kann der Therapieeffekt stabilisiert werden.

UVM-BEHANDLUNGEN

UVM-Behandlungen erhalten Sie auf Anfrage als Privatzahlerleistung.
Sprechen Sie uns an!

Tel: +49 36601 49-461





Wir wollen Ihre Gesundheit optimal fördern ...

... DESHALB BEZIEHEN WIR SIE ALS AKTIVEN PARTNER IN DIE THERAPIEN EIN.

Besonders stolz sind wir in der Moritz Klinik auf die hoch qualifizierten und engagierten Therapeuten, die sich mit großem Verständnis und Einfühlungsvermögen jedem einzelnen Patienten zuwenden. Uns ist bewusst, dass der hohe Wissensstand unserer Therapeuten für eine qualitativ hochwertige Rehabilitation unersetzlich ist. Deshalb investieren wir kontinuierlich in deren Weiterbildung. Auf diese Weise verbinden sich Erfahrung und neue wissenschaftliche Erkenntnisse, sodass besonders unsere Patienten davon profitieren. Basis unseres Therapiekonzeptes ist die individuelle Abstimmung der Therapien auf jeden einzelnen Patienten. Dabei ist ein konstruktives und vertrauensvolles Zusammenspiel zwischen Therapeut und Patient wichtig.

KRANKENGYMNASTIK

Aufgrund der Verschiedenartigkeit der Krankheitsbilder und Symptome, die bei uns behandelt werden, arbeiten wir nach vielfältigen physiotherapeutischen Konzepten und Methoden. Dies sind unter anderem

- Bobath-Konzept
- PNF-Konzept
- Funktionelle Bewegungslehre
- Vojta/E-Technik/Hanke-Konzept
- Bewegungstherapie im Wasser nach McMillan/Halliwick
- Übungen nach Feldenkrais
- Manuelle Therapie
- Prothesentraining

SPORTTHERAPIE

- Aqua-Jogging
- Nordic Walking
- Isokinetik/Cybex (Diagnostik und Therapie spezieller Muskelfunktionen)
- Medizinische Trainingstherapie
- Ergometertraining
- Rückenschule
- Spezielle Gruppenangebote für orthopädische und neurologische Krankheitsbilder in der Halle und im Bewegungsbad sowie im Außenbereich

PHYSIKALISCHE THERAPIE

- Medizinische Bäder/CO₂-Bäder
- Hydrotherapie nach Kneipp
- Wärme- und Kältebehandlung
- Elektrodiagnostik/-therapie
- Medizinische Massagen
- Inhalationen mit verschiedenen Medikamenten
- EMG – getriggerte Muskelstimulation
- Lymphdrainage/komplexe physikalische Entstauungstherapie
- Laser- und Magnetfeldtherapie



IM VERBUND MIT TRÄGERN DER BERUFLICHEN REHABILITATION LEITEN WIR IHRE BERUFLICHE REINTEGRATION EIN

- Belastungserprobung
- Arbeitserprobung
- Maßnahmen zur Berufsfindung
- Arbeitsplatzanpassung/ -beratung

Therapien – die aktiven Elemente Ihrer Rehabilitation



WIR TRAGEN DAFÜR SORGE, DASS SIE IHREN ALLTAG WIEDER BESTMÖGLICH BEWÄLTIGEN KÖNNEN.

Die Integration körperlicher, psychischer und sozialer Faktoren ist in der Moritz Klinik selbstverständlich. Das Team arbeitet im Sinne der ICF (Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit) strikt ziel- und ressourcenorientiert sowie nach einem „transdisziplinären“ Teamkonzept. Das bedeutet, dass Ihre Ziele im Mittelpunkt des Rehabilitationsplanes stehen, und die Therapie ständig daran gemessen und angepasst wird.

PFLEGE

- Umsetzung einer ganzheitlichen Pflege – Pflegesystem der Bezugspflege
- Aktivierende Pflege für Schlaganfall-Patienten nach dem Bobath-Konzept
- Aktivierende Pflege für Patienten der neurologischen Frührehabilitation
- Training von Bewegungsabläufen nach kinästhetischen Gesichtspunkten
- Kontinenztherapie-Beratung und Behandlung einer Blasen- und Darmschwäche
- Beratung und Unterstützung Multipler Sklerose-Betroffenen
- Beratung und Schulung von Pflegenden Angehörigen

- Spezielle Pflegemaßnahmen bei Amputationen
- Spezielle Pflegemaßnahmen bei Brandverletzungen
- Moderne Wundversorgung basierend auf dem Expertenstandard (DNQP)

SOZIALDIENST

- Erarbeiten der aktuellen Konfliktsituation und Vermittlung von Lösungsmöglichkeiten
- Beratung in sozialen und sozialrechtlichen Fragen
- Vorbereitung der Entlassung
- Hilfe zur Sicherung der Nachsorge und beruflichen Rehabilitation
- Hilfe bei der Durchsetzung finanzieller Ansprüche
- Angehörigenberatung und Angehörigenschulung

ERNÄHRUNGSBERATUNG

Nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) begleiten wir Sie auf dem Weg zur gesunden Ernährung:

- Einzel- und Gruppenberatung
- Vorträge
- Kochkurs mit praktischen Tipps zur Ernährungsumstellung
- Einführung in krankheitsrelevante Kostformen



PSYCHOLOGIE

- Neuropsychologische Diagnostik
- Neuropsychologisches Funktionstraining
- Übungen zur Verbesserung von Gedächtnis- und Aufmerksamkeitsleistungen, auch computergestützt
- Beratung und Gesundheitstraining zu Stress, Schmerzen, Unfallverarbeitung, Essverhalten, Raucherentwöhnung u.v.a.m.
- Psychotherapie, Krankheits-, Schmerzbewältigung
- MS-Gesprächs- und andere problemorientierte Gruppen
- Entspannungsverfahren
- Psychologische Therapie bei Brandverletzten
- Angehörigenbetreuung
- Belastungserprobung
- Fahreignungsdiagnostik und Fahrtraining

LOGOPÄDIE

Verringern und Abbauen von:

- Sprachstörungen (Aphasien)
- Sprechstörungen (Dysarthrien, Sprechapraxien)
- Schluckstörungen (Dysphagien)
- Spezifischen Nervenlähmungen (Facialis paresen)
- Stimmstörungen (Dysphonien)

ERGOTHERAPIE

- Motorisch-funktionelle Therapie mit Alltagsorientierung
- Training der sog. Alltagsleistungen (ADL) z. B. Wasch-, Anzieh-, Ess-, Haushaltstraining
- Hirnleistungs- und Schwindeltraining
- Sensorische Frühförderung (Phase B)
- Spiegeltherapie
- Prothesentraining
- Übungen nach Feldenkrais
- Rückenschule (mit der Sporttherapie)
- Arbeitsplatzzerprobung/Arbeitsplatzberatung
- Spezialisierte Behandlung Schwerbrandverletzter
- Hilfsmittelberatung und -erprobung, Angehörigenberatung
- Arbeitsplatzspezifisches Training

Körper und Geist beeinflussen sich gegenseitig ...



Die Moritz Klinik liegt im waldreichen Thüringer Holzland mit seinen Höhenzügen, Tälerdörfern und Jagdschlössern. Hier finden Sie zahlreiche ausgeschilderte Wanderwege, auf denen man wunderbar die Natur erkunden und seltene Pflanzen entdecken kann. Zum Marktplatz von Bad Klosterlausnitz ist es nur ein kurzer Fußweg. Auch die helle, großzügig gestaltete Klinik mit dem direkt angrenzenden Kurpark wird Sie begeistern. Lassen Sie sich einfach von der besonderen Stimmung einfangen und atmen Sie tief durch.



FREIZEITANGEBOTE DER KLINIK

- Wechselndes Freizeitprogramm
- Medizinische Fachvorträge
- Billard, Dart, Tischtennis
- Lesezimmer, Buch- und Spieleausleihe
- Fernsehzimmer
- Cafeteria
- Freies Schwimmen
- Friseur und medizinische Fußpflege im Haus

In der Moritz Klinik können Sie ein umfangreiches Klinik-Freizeitprogramm nutzen, das von Freizeitpädagoginnen betreut wird. Egal ob Tischtennisturnier oder kreatives Gestalten, kleine Ausflüge, Buch- oder Spielausleihe – hier sind Sie immer willkommen!

Nutzen Sie auch das Angebot der Kurverwaltung mit Konzerten, Rundfahrten, Kremsertouren...

Wer gerne in angenehmer Gesellschaft sein möchte, trifft sich in der Cafeteria oder im lauschigen Innenhof.

... UND ZUM WOHLBEFINDEN GEHÖRT DIE PFLEGE VON BEIDEM!



So kommen Sie zur Rehabilitation in die Moritz Klinik:

MEDIZINISCHE REHABILITATION

Gehen Sie zunächst zu Ihrem Arzt und lassen Sie sich von ihm die medizinische Notwendigkeit einer Rehamaßnahme bescheinigen. Ihr Arzt berät Sie bei der Auswahl einer Rehaklinik, und auch Sie können Ihren Wunsch bzgl. einer Einrichtung äußern. Wenn Sie im Arbeitsprozess stehen, wenden Sie sich zusätzlich an die Service- und Auskunftsstellen der Rentenversicherungsträger, die es in allen größeren Städten gibt. Bei Ihrer Krankenversicherung bzw. den Rentenversicherungsträgern erhalten Sie alle notwendigen Auskünfte und Antragsformulare. Auch hier können Sie Ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen bzgl. der Rehaeinrichtung äußern („Wunsch- und Wahlrecht des Patienten“ für die meisten Versicherten nach dem IX. Sozialgesetzbuch § 9).

Sie unterschreiben die Zustimmungserklärung; den medizinischen Antrag an den Kostenträger stellt Ihr (Haus-) Arzt. Nach erfolgter Bewilligung plant die Moritz Klinik Ihren Aufenthalt ein und schickt Ihnen eine Bestätigung zu.

ANSCHLUSSREHABILITATION

Ihr Arzt im Krankenhaus stellt den Rehabilitationsbedarf bei Ihnen fest und prüft die Anspruchsberechtigung. Er oder der Sozialdienst wird Sie bezüglich einer Rehaeinrichtung beraten, doch Sie können auch selbst eine Wunschklinik nennen. Dann bereitet der Sozialdienst des Krankenhauses die Zustimmungserklärung vor, die Sie unterschreiben und die dann dem Kostenträger mit dem ärztlichen Antrag auf Kostenübernahme zugestellt wird. Anschließend spricht der Sozialdienst Ihres Krankenhauses den Aufnahmetermin mit der Moritz Klinik ab.

AUSKÜNFTE UND ANMELDUNG

PATIENTENAUFNAHME
ORTHOPÄDIE/TRAUMATOLOGIE
BRANDVERLETZTENREHABILITATION
Tel.: +49 36601 49-451

PATIENTENAUFNAHME
NEUROLOGIE PHASE D
Tel.: +49 36601 49-450

PATIENTENAUFNAHME
NEUROLOGIE PHASE B+C
Tel.: +49 36601 49-453
Fax: +49 36601 49-455

patientenservice@moritz-klinik.de

KOSTENTRÄGER

- Deutsche Rentenversicherungen
- Berufsgenossenschaften
- gesetzliche und private Krankenkassen
- Beihilfestelle

PRIVATVERSICHERTE

Natürlich können Sie auch eine selbst finanzierte Heil- bzw. Rehamaßnahme durchführen. In diesem Fall bestimmen Sie Ihre Rehaeinrichtung selbst. Der Ablauf bleibt wie oben beschrieben.

Klären Sie vor Antritt der Maßnahme die Höhe einer eventuellen Kostenübernahme und holen Sie eine Kostenzusage Ihrer Privatversicherung ein.



GRÄFLICHE KLINIKEN

DIE QUELLE DER REHAKOMPETENZ



CASPAR HEINRICH KLINIK BAD DRIBURG

Rehabilitations-Fachklinik für Kardiologie, Gastroenterologie,
Orthopädie und Unfallchirurgie
Schwerpunktklinik für Anschlussrehabilitation



MARCUS KLINIK BAD DRIBURG

Rehabilitations-Fachklinik für Neurologie
und Orthopädie/Traumatologie
Schwerpunktklinik für Anschlussrehabilitation



MORITZ KLINIK BAD KLOSTERLAUSNITZ

Fachkrankenhaus für neurologische Frühreha
Rehabilitations-Fachklinik für Neurologie und Orthopädie/Traumatologie
Reha Zentrum für Brandverletzte



PARK KLINIK BAD DRIBURG

Rehabilitations-Fachklinik für Orthopädie/Unfallchirurgie
und Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie

Die Gräflischen Kliniken gehören der Unternehmensgruppe Graf von Oeynhausen-Sierstorpf mit Hauptsitz in Bad Driburg an. Das traditionelle Familienunternehmen wird bereits in siebter Generation verantwortungsvoll und mit hoher Innovationskraft betrieben. Tradition und Moderne gehen bei uns täglich aufs Neue Hand in Hand. In unseren vier Reha-Kliniken steht das Wohl der Patienten im Mittelpunkt unseres Handelns.

WWW.GRAEFLICHE-KLINIKEN.DE

IHRE GESUNDHEIT: UNSERE AUFGABE!

Warum eine stationäre Reha? Für viele unserer Patienten bedeutet das Leben nach dem Auftreten der Erkrankung einen Neuanfang. Diese Neuorientierung fällt ihnen mit einer gewissen Distanz zum alltäglichen Umfeld leichter, weil so eine Konzentration auf sich selbst und ein Überdenken alter Angewohnheiten besser erreichbar sind. Bei uns ist eine intensive, gezielte, nachhaltige und durch Erfahrung fundierte Rehabilitation möglich!



ANREISE MIT DEM PKW

Aus Norden und Süden kommend fahren Sie von der A 9 ab an der Ausfahrt Bad Klosterlausnitz. Aus Osten und Westen kommend fahren Sie die A 4 bis zum Hermsdorfer Kreuz und dort auf die A 9 Richtung Berlin. Ausfahrt Bad Klosterlausnitz. Dann im Kreisverkehr Richtung „Kurzentrum“. Circa 2 km dem Straßenverlauf folgen. Nach dem Ortseingang biegen Sie hinter der Fußgängerampel in die erste Straße auf der linken Seite ein.

ANREISE MIT DER BAHN

Der Bahnhof Hermsdorf-Klosterlausnitz ist 2 km von der Klinik entfernt. Wenn Sie Ihre Ankunftszeit am Tag vor Ihrer Anreise bekannt geben, holt Sie unser Fahrer gerne vom Bahnhof ab.



GRÄFLICHE KLINIKEN MORITZ KLINIK GMBH

Hermann-Sachse-Straße 46 · 07639 Bad Klosterlausnitz · Tel.: +49 36601 49-0

ANMELDUNG:

Patientenaufnahme Orthopädie, Brandverletztenrehabilitation · Tel.: +49 36601 49-451

Patientenaufnahme Neurologie Phase D · Tel.: +49 36601 49-450

Patientenaufnahme Neurologie Phase B+C · Tel.: +49 36601 49-453 · Fax: +49 36601 49-455

patientenservice@moritz-klinik.de